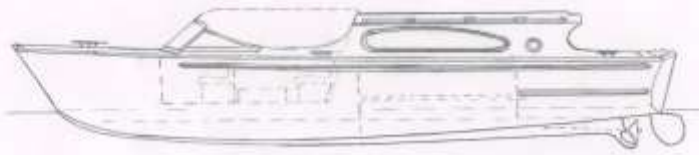


# Flaschenpost

21/9



Tampen e.V.  
Hamburg



*Moin an alle Vereinsfreunde,*

*am 11. September 2021 hatten wir Besuch aus dem Rathaus. Eine Gruppe umweltfreundlicher Politiker, mit dem Umweltsenator Jens Kerstan und dem Bundstagsabgeordneten der Grünen Manuel Sarrazin, hatte einen Törn mit unserer „Tampen I“ unternommen. Organisiert von unserem Vereinsmitglied Doris Wolf.*



*„Die Tampen I“ sollte begleitet werden von dem umgebauten ehemaligen norwegischen Rettungsboot „Pitt“. Doch schon nach ca. 100 Metern signalisierte uns die Mannschaft der „Pitt“, dass ein Schaden vorliegt. Beim Näherkommen sahen wir das Malheur. An dem Propeller hatte sich ein Tampen verfangen und nichts ging mehr.*

*Resultat war, dass die Mannschaft zu unserem Anleger zurückrudern musste.*

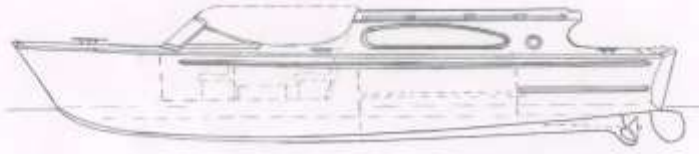


# Flaschenpost

21/9



Tampen e.V.  
Hamburg



*Nun mussten wir den Törn allein ohne „Pitt“ fortführen. Und da sind wir beim eigentlichen Thema. Ziel der Gruppe war die Doove Elbe, um hier auf dem Wasser über die Verschmutzung der Elbe zu sprechen.*



*Befragt wurden alle Teilnehmer über die Verschmutzung aus ihrer Sicht, und das hatten wir ja durch den Ausfall der „Pitt“ live miterleben müssen. Weiterhin mussten wir feststellen, dass durch die Unachtsamkeit der Menschen viel Plastik (Tüten, Flaschen etc.) in die Gewässer gelangt.*

*Über eins waren wir uns jedoch alle einig. Die Wasserqualität der Elbe hat sich seit der Wiedervereinigung enorm verbessert. Dadurch sind viele Fischarten in die Elbe zurückgekehrt. Das merken wir auch am Jahresende, wenn wir die vielen Angelschnüre vom Propeller unserer „Tampen I“ entfernen müssen. Das wiederum müssen wir wohl als negative Begleiterscheinung der sauberen Gewässer hinnehmen.*

*Ahoi Rüdiger*

**Spendenkonto: Tampen e.V. Hamburg-Hamburger Sparkasse  
IBAN: DE 48 2005 0550 1034 2953 27**

**Vorstand: Wolf Rüdiger Rust, Stefan Zahn-Vereinsregister: Nr. VR 21906 Amtsgericht Hamburg**